



Im Scheinwerfer

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Die neu gegründete AG Campus	3
Raum für barrierefreies Arbeiten im Bibliothekszentrum	4
Case Management der BVA	5
"Darf ich kurz stören?"	5
Was tun bei einem Arbeitsunfall?	6
Wer ein Diensthandy hat, muss deshalb nicht jederzeit erreichbar sein	8
Handynutzung im Ausland: ab Juni kostenlos - oder doch nicht?	8
In die schönste Zeit des Jahres ohne Ärger starten	9
Plastikgeld im Urlaub: bequem, aber nicht ohne Tücken!	11
Ferienbetreuung WU Wien	12
Buchtipps für den Sommer	12
Mitwirkung des Betriebsrates bei einvernehmlicher Auflösung	15
Sozialfonds der WU Wien	15
9. WU Gesundheitstag am 06. April 2017	16
17. Wien Energie Business Run 2017	16
Das Chairmassage-Angebot bekommt ein neues Gesicht	17
Aktuelle Ausstellungen der Österreichischen Galerien Belvedere	17
Geschenkkorbübergabe Kostümcontest 2017	18
Zeitreise ins Mittelalter: Betriebsausflug 2017	19
Das war das WU-Sommerfest 2017	23
Neue und aktualisierte Vergünstigungen	24
Gehirn Work-out	26

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

kurz vor der Urlaubszeit wollen wir Euch noch mit unserem Newsletter verwöhnen. Auf Seite 3 berichten wir von einer organisatorischen Veränderung im Betriebsrat. Zu den bereits vorhandenen Arbeitsgruppen Recht, Soziales, Öffentlichkeitsarbeit und Personal haben wir eine fünfte Arbeitsgruppe "Campus" gegründet. Diese befasst sich mit allen Themen rund um den Campus der WU Wien.

Es gibt auch einen Bericht über den diesjährigen Betriebsausflug auf die Ritterburg Lockenhaus. Es wurden sehr viele "lustige" Fotos gemacht. Die besten Fotos können mit einem Datenträger von Montag bis Donnerstag, zwischen 09.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Betriebsratsteam ist auch in der Urlaubszeit ständig unter betriebsrat@wu.ac.at für Sie erreichbar.

Wir wünschen allen Mitarbeiter/innen einen schönen und erholsamen Urlaub.

*Ihr
Betriebsratsteam*

Impressum: Im Scheinwerfer, Ausgabe Juni 2017

Redaktion: AG Öffentlichkeitsarbeit des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal

Erscheinungsort: Wien

Druck: Eigenverlag

Herausgeber: Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal an der WU
Welthandelsplatz 1, Gebäude AD, A-1020 Wien
E-Mail: betriebsrat@wu.ac.at
WWW: www.wu.ac.at/betriebsrat

Bildquelle (falls nicht anders angegeben): <http://pixabay.com>

Hinweis: Die Artikel entsprechen den Meinungen der Verfasser/innen und müssen nicht mit der Meinung des Redaktionsteams übereinstimmen.



Die neu gegründete AG Campus

In dieser Periode hat der Betriebsrat eine neue Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die

AG-Campus

Viele von uns kämpfen Tag täglich mit dem einen oder anderen Mangel, wünschen sich eine Verbesserung oder Änderung der Infrastruktur.

Wir haben es zu unserer Aufgabe gemacht, alle Informationen und Wünsche betreffend Campus zu sammeln und uns auf direktem Wege darum zu kümmern.

Wir haben folgende Themengebiete zusammengefasst:

- **Essen – Versorgung:** Qualität, Preise, Lärmbelastigung
- **Klima:** Individuelle Temperatursteuerung, mehr Grünflächen und Bäume, mehr Schatten, Projekt "Nutzpflanzen", Fenster etc.
- **Energie:** Warmwasser, Thermofenster, Lichtschaltung, Solarenergie

- **Transport & mehr:** Lärmbelastigung (Großraumbüros), Türen, Aufzüge, Windschutz, Raucherzonen, Beschädigungen, Verunreinigungen etc.

Wir hatten mittlerweile auch schon ein Treffen mit dem Campusmanagement und möchten uns an diesem Punkt für die gute Zusammenarbeit und den interessanten Austausch bedanken.

Viele unserer angeführten Punkte werden derzeit schon behandelt, Ideen wurden und werden aufgegriffen und umgesetzt.

Wenn Sie ein Anliegen, eine Idee zum Thema Campus haben, können Sie uns jederzeit kontaktieren. Wir bringen ihre Anregungen zur richtigen Stelle.

Das AG-Campus-Team

Koordination: Ursula Nemeth

Mitglieder: Margit Feibel, Gabriele Gartner, Ingrid Haiszan, Friedrich Hess, Angelika Klugmaier, Manfred Lauterbrunner, Attila Oravec, Hakan Siretoğlu

(un)

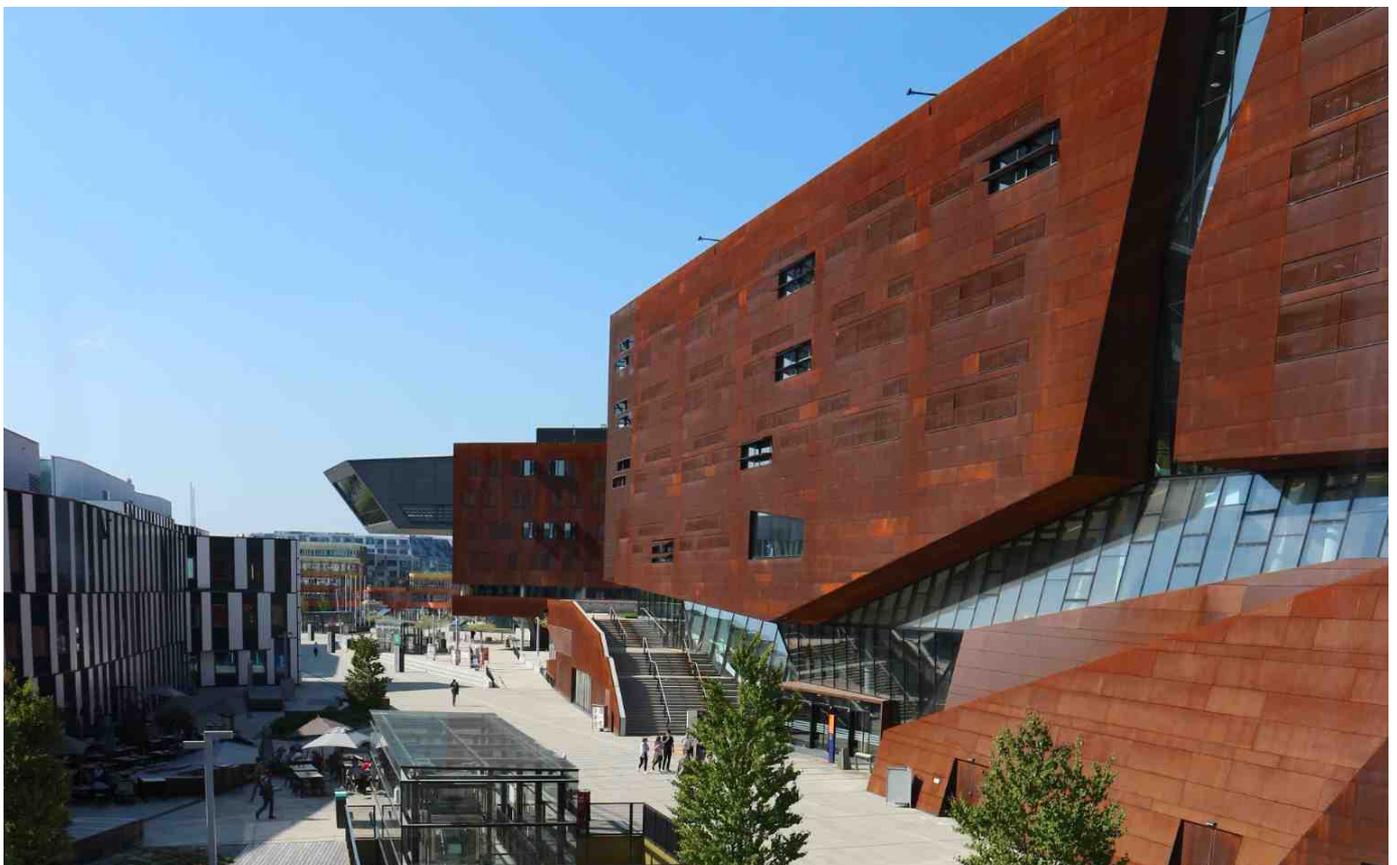


Foto: bildarchiv.wu.ac.at

Raum für barrierefreies Arbeiten im Bibliothekszentrum

Wozu benötigen wir diesen Raum?

Schon in der Planungsphase für das Bibliothekszentrum am neuen WU Campus war klar, dass es einen Raum für barrierefreies Arbeiten geben soll. Den Bibliothekar/innen der WU ist es wichtig, dass der Literaturbestand bestmöglich genutzt werden kann. Dazu gehört natürlich auch, dass Menschen mit (Seh-)Behinderungen Hilfsmittel zur Verfügung gestellt werden, um Literatur für sie zugänglich zu machen.

Wie soll die Ausstattung aussehen?

Wir haben uns mittels Literatur schlau gemacht und u.a. die TU Bibliothek besucht, um dort den Computerarbeitsplatz für Menschen mit Behinderung zu besichtigen. Gemeinsam mit der Firma TSB wurde ein Konzept erarbeitet und auf dieser Grundlage der Arbeitsplatz/Leseraum mit moderner Technik, sowohl hinsichtlich Hardware als auch Software, ausgerüstet.

Wichtig war zum Beispiel, dass ein Drucker vorhanden ist, der in Klarschrift drucken und gleichzeitig auch prägen kann. So können Grafiken, Tabellen u.ä. von Sehbehinderten und Nicht-Sehbehinderten gelesen werden. Die Raumgröße ist so geplant, dass auch Rollstuhlfahrer/innen bequem Platz finden. Zusätzlich sind die beiden Tische stufenlos höhenverstellbar.

Wer kann den Raum nutzen?

Der Raum steht allen Bibliotheksnutzer/innen und WU-Mitarbeiter/innen kostenlos zur Verfügung. Ein Anruf oder ein E-Mail genügt – dann bekommt man eine Zutrittskarte für den Raum und auch eine kurze Einführung in die technische Ausstattung.



Wo ist der Raum?

Der Raum für barrierefreies Arbeiten befindet sich im Bibliothekszentrum auf Ebene 4 im Raum [LC.4.026](#)

Wir möchten die Bibliothek nicht nur als Ort, an dem man Zugang zu Wissen hat, verstanden wissen, sondern auch als Lernort, an dem man sich unter besten Bedingungen Wissen aneignen kann. Deshalb freut es uns, dass wir mit dem Raum für barrierefreies Arbeiten unser Raumkonzept abrunden konnten.

<https://www.wu.ac.at/bibliothek/benutzung/ausstattung/>

Ulrike Kugler
Universitätsbibliothek

Hardware		Software	
Desktop-PC			
Bildschirmlesegerät mit Vorlesefunktion			
PC mit Braillezeile			
Großschrifftastatur			
HD-Flachbildschirm		Screenreader mit Sprachausgabe	
Brailledrucker		Vergrößerungssoftware	
Buchscanner		OCR-Programm zum Scannen und Vorlesen von Textvorlagen	
Headset mit Mikrofon		Software zum Erstellen von Dokumenten per Spracheingabe	
Höhenverstellbare Tische		Multichannel-Publishing-Tool zum Konvertieren von Printmedien zu barrierefreien Dokumenten	

Case Management der BVA

Wegen einer schweren Krankheit oder einem Unfall sind Sie mit einer ganz neuen Lebenssituation konfrontiert, mit der Sie nicht zurecht kommen? Sie wissen nicht mehr weiter und fühlen sich allein gelassen?

Die zertifizierten Case Manager der BVA bieten kompetente und unbürokratische Unterstützung. Sie beraten, betreuen, vermitteln und führen durch das Gesundheits- und Sozialsystem, um im jeweiligen Einzelfall eine bedarfsgerechte Versorgung in die Wege zu leiten. Selbstverständlich unterliegen die Mitarbeiter/innen der BVA bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben der Verschwiegenheitspflicht.

Die Case Manager der BVA erarbeiten gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen einen individuellen Versorgungsplan und begleiten Sie, damit Sie möglichst bald in vertrauter Umgebung Ihren Alltag wieder bewältigen können.

Das Angebot der BVA beinhaltet

- kostenloses individuelles Service
- gemeinsam vereinbartes Betreuungskonzept

- kompetente Information
- Hilfe zur Selbsthilfe
- auf Wunsch auch persönliche Beratung vor Ort

Die Case Manager betreuen alle Anspruchsberechtigten der BVA, insbesondere Personen mit erhöhtem Versorgungsbedarf.



Wie kommen Sie zur Betreuung?

Melden Sie sich einfach persönlich bei den Case Managern. Die BVA bietet Case Management flächendeckend in ganz Österreich an. In jeder Landesstelle stehen Ihnen ausgebildete Case Manager zur Verfügung.

Natürlich kann auch ein Familienmitglied oder ein Vertragspartner der BVA (z.B. Hausarzt, Krankenhaus) den Kontakt zum zuständigen Case Manager herstellen.

Diese Serviceleistung steht Ihnen und Ihren anspruchsberechtigten Angehörigen unverbindlich und natürlich unentgeltlich zur Verfügung. (fh)

Quelle: [BVA](#)

"Darf ich kurz stören?" Arbeitsunterbrechungen und Störungen

Wer von uns kennt sie nicht. Die oft gehörte, höfliche gestellte und zumeist harmlose Frage: "Darf ich kurz stören?".

Dahinter kann sich aber so einiges an Mehrarbeit verbergen. Ist man konzentriert an einer Aufgabe, bei der man unterbrochen wird, tut man sich oft schwer, diese Arbeit abzuschließen. Nach den ersten Fehlern folgt die Frustration und auch Zeitdruck lässt nicht lange auf sich warten. Wer beim konzentrierten Arbeiten unterbrochen wird, muss eventuell eine zusätzliche Aufgabe übernehmen oder die neue Aufgabe vorziehen. Die vorherige Aufgabe muss dann schneller erledigt oder verschoben werden.

Die Führungsqualität von Vorgesetzten spielt ei-

ne wesentliche Rolle bei der Festlegung ungestörter Arbeitszeit. Klare Anweisungen, klar definierte Ziele und klare Zeitvorgaben sind wichtige Informationen, die Arbeitnehmer/innen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben helfen. Fehlen diese, weil Führungskräfte nicht kommunizieren was sie benötigen, kann es zu widersprüchlichen Ergebnissen und unnötigem Stress aufgrund von Zeitdruck kommen.

Zeit für ungestörtes, konzentriertes Arbeiten zu bekommen ist Vereinbarungssache. Bei Teambesprechungen oder Abteilungsmeetings sollten Themen wie Unterbrechungen, Störungen und konzentriertes Arbeiten offen angesprochen und diskutiert werden. Dieser Rahmen ist dafür geeignet, konkrete Vereinbarungen für unterbre-

chungsfreie Zeiten festzulegen. Gemeinsam entwickelte Strategien werden von Kolleg/innen und Vorgesetzten eher akzeptiert und eingehalten, wenn die Hintergründe bekannt sind, an der Lösung mitgearbeitet werden konnte und sie sich damit einverstanden erklärt haben.

Ein kleines Tool kann dabei helfen, störungsfreie Zeit optisch umzusetzen: die "Konzentrationsuhr".

Wie bei einer Parkuhr für das Auto kann eingestellt werden, bis wann man Zeit für konzentriertes Arbeiten benötigt. Die Konzentrationsuhr sollte an einer, für Kolleg/innen und Vorgesetzte gut sichtbaren Stelle, aufgehängt werden. Aber auch dieses Tool kann nur dann helfen, wenn sich die Kolleg/innen und Vorgesetzten daran halten und wirklich "bitte nicht stören!".

Die Konzentrationsuhr können Sie auch über den Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal bekommen. Und keine Angst, Sie stören nicht: die Uhren liegen auf dem Ständer vor dem Eingang zum Betriebsratsbüro und können selbständig entnommen werden. (fh)



Foto: Arbeiterkammer Wien

Was tun bei einem Arbeitsunfall?

Zuerst stellt sich einmal die Frage: Was ist ein Arbeitsunfall?

Ein Arbeitsunfall ist ein Unfall, der sich im örtlichen, zeitlichen und ursächlichen Zusammenhang mit der Berufsausübung oder der geschützten Funktion ereignet.

Auch gewisse Wege unterliegen dem Unfallversicherungsschutz, sofern sich der Unfall am direkten Weg ereignet.

Insbesondere sind dies:

- die Wege zwischen Wohnung und Dienststelle (auch im Rahmen von Fahrgemeinschaften)
- Wege zu einem Arzt vor Dienstantritt oder auf dem Heimweg, sofern dem Dienstgeber vorher die Behandlungsstelle bekanntgegeben wurde
- Wege im Zusammenhang mit der Einnahme von Mahlzeiten während der Arbeitspause sofern diese in der Nähe der Dienststelle erfolgt
- Wege im Zusammenhang mit dem Bringen/Abholen von Kindern zum Kindergarten/Schule (vor Dienstantritt oder auf dem Heimweg)

Meldepflicht bei Arbeitsunfall

Der Dienstgeber hat jeden Arbeitsunfall, durch den eine bei der BVA unfallversicherte Person getötet oder mehr als drei Tage völlig oder teilweise arbeitsunfähig geworden ist, längstens innerhalb von fünf Tagen der BVA-Unfallversicherung zu melden.

Damit der/die Arbeitgeber/in seiner/ihrer Meldepflicht nachkommen kann, melden Sie einen allfälligen Arbeitsunfall umgehend Ihrem Dienstgeber. Das Formular dazu befindet sich auf den [Sharepointseiten](#) der WU.

Die Beurteilung und Entscheidung, ob es sich bei einem gemeldeten Unfall um einen Arbeitsunfall handelt, liegt bei der BVA.

Wird ein Arbeitsunfall nicht innerhalb von 2 Jahren der BVA gemeldet, können Ihnen Nachteile erwachsen.

Unfälle, die sich in der Freizeit ereignen, sind keine Arbeitsunfälle und daher auch nicht zu melden.

Behandlungsbeitrag entfällt nach Arbeitsunfall

Für Behandlungen, die auf Grund der Folgen eines/einer anerkannten Arbeitsunfalls/Berufskrankheit erforderlich sind, ist kein Behandlungsbeitrag zu zahlen.

Wird Ihnen ein solcher von der Krankenversicherung der BVA vorgeschrieben, kennzeichnen Sie bitte die Behandlungen/Untersuchungen, die Ihrer Meinung nach mit dem Arbeitsunfall/der Berufskrankheit in Zusammenhang stehen, und retournieren Sie die Vorschreibung mit dem Hinweis auf den Arbeitsunfall oder die Berufskrankheit an die Krankenversicherung (an die für Sie zuständige Landes- oder Außenstelle).

Nach einer entsprechenden Überprüfung werden Sie von der Krankenversicherung informiert.

Haben Sie einen entsprechenden Behandlungsbeitrag bereits bezahlt, teilen Sie dies ebenfalls der Krankenversicherung der BVA mit. Auch hier werden Sie nach der Überprüfung verständigt.

Auch der Selbstbehalt entfällt

Für Heilbehelfe, Hilfsmittel und Körperersatzstücke, die auf Grund der Folgen eines/einer anerkannten Arbeitsunfalls/Berufskrankheit erforderlich sind, ist kein Selbstbehalt zu zahlen.

Haben Sie bereits einen Selbstbehalt bezahlt, schicken Sie bitte die Originalrechnung unter Hinweis auf den Arbeitsunfall oder die Berufs-

krankheit an die Unfallversicherung. Nach Überprüfung wird Ihnen der Selbstbehalt rücküberwiesen.

Kostenerstattungen bei Wahlarztkonsultation

Wenn Sie auf Grund der Folgen eines/einer anerkannten Arbeitsunfalls/Berufskrankheit einen Wahlarzt oder einen sonstigen Nichtvertragspartner aufgesucht haben, werden nur jene Kosten übernommen, die auch bei der Inanspruchnahme eines Vertragsarztes/Vertragspartners entstanden wären. Es wird aber kein Behandlungsbeitrag/Selbstbehalt in Abzug gebracht.

Beim Kauf von Medikamenten wird jener Betrag vergütet, der beim Bezug mittels Rezept angefallen wäre.

Für Therapien bzw. Behandlungen bei nicht anerkannten Instituten bzw. Personen kann keine Vergütung erfolgen.

Der Anspruch auf Kostenersatz verfällt grundsätzlich, wenn die Honorarnote nicht innerhalb von 42 Monaten ab Inanspruchnahme der Leistung eingereicht wird.

Rezeptgebühr

Für Medikamente, die Sie auf Grund der Folgen eines/einer anerkannten Arbeitsunfalls/Berufskrankheit benötigen, entfällt die Rezeptgebühr. Dies wird vom chefarztlichen Dienst geprüft.

Schicken Sie dafür die Originalbelege über die bezahlten Rezeptgebühren unter Hinweis auf den Arbeitsunfall oder die Berufskrankheit an die Unfallversicherung. (fh)

Quelle: [BVA](#)



Wer ein Diensthandy hat, muss deshalb nicht jederzeit erreichbar sein

Ein Drittel der Beschäftigten in Österreich arbeitet in Ihrer Freizeit – egal, ob sie Feierabend haben, krank oder auf Urlaub sind. Die Situation wird durch den Zugang zu Internet und Handy noch verschärft. Dabei muss der/die Arbeitnehmer/in in seiner/ihrer Freizeit gar nicht erreichbar sein, weder für Kolleg/innen noch für den Vorgesetzten. Auch wenn das von vielen Arbeitnehmer/innen angenommen wird. Eine Verpflichtung zur Erreichbarkeit kommt nur dann in Betracht, wenn dies ausdrücklich vereinbart und sachlich auch gerechtfertigt ist. Wer eine wichtige Schlüsselposition inne hat, sollte allerdings schon dafür sorgen, dass er in Notfällen erreichbar ist. Aber selbst dann müsste ein betrieblicher Notfall eintreten, damit eine Unterbrechung der Freizeit gerechtfertigt ist. Die Angabe der eigenen Telefonnummer oder die Übernahme eines Diensthandys begründet ohne Einzelvereinbarung keine Verpflichtung zur Rufbereitschaft.

Das Diensthandy darf daher auch einfach mal ausgeschaltet werden, sobald man den Arbeitsplatz verlässt und der Computer muss nicht eingeschaltet werden, sobald man zu Hause ist. Für viele Arbeitnehmer/innen ist die Versuchung groß, auch in ihrer Freizeit Mails zu checken, um auf dem Laufenden zu bleiben. Verständlich, aber: die ständige Konfrontation mit beruflichen Belangen führt zu Überlastung, im Extremfall sogar zum Burn Out.

Aus arbeitsrechtlicher Sicht müssen Arbeitnehmer/innen während ihrer Abwesenheit nicht dafür sorgen, dass sie für ihre/n Chef/in oder Kolleg/innen erreichbar sind. Wird dennoch eine Rufbereitschaft vereinbart, so muss der/die Arbeitnehmer/in aber nicht zuhause neben dem Telefon oder Computer sitzen. Der/die Arbeitnehmer/in darf sich an einem selbst gewählten Ort aufhalten, muss sich aber für den „Arbeitseintritt“ bereithalten. (gg)



Handynutzung im Ausland: ab Juni kostenlos – oder doch nicht?

Wenn Sie außerhalb Österreichs mit Ihrem in Österreich angemeldeten Handy telefonieren, SMS versenden oder surfen, "roamen" Sie.

Fielen bei der Nutzung des Handys im Ausland bis jetzt immer Zusatzkosten an, so gehören seit 15. Juni 2017 die Roaminggebühren in der EU der Vergangenheit an. Roaminganbieter dürfen ihren Kunden ab Juni über den Inlandspreis hinaus grundsätzlich keine zusätzlichen Entgelte für die Nutzung von Telefonie, SMS und Datenverkehr im Ausland berechnen. Die von der EU verordnete Devise "Roam like at home" gilt für Kund/innen in der EU (plus Norwegen, Liechtenstein und Island, wenn sie die Verordnung national umsetzen).

Aber Achtung: das bedeutet nicht das völlige Aus der Extragebühren. Die Mobilfunkanbieter dürfen z.B. Zuschläge verrechnen, wenn Nutzer nicht nur bei gelegentlichen Reisen sondern permanent im EU-Ausland mobil telefonieren, surfen oder SMS schicken. So soll die zweckwidrige Nutzung – wie z.B. der Erwerb einer SIM-Karte im günstigeren Ausland, um sie daheim zu verwenden – verhindert werden.

Auch bei Tarifen mit unlimitiertem Datenvolumen und solchen, bei denen die in der Pauschale enthaltenen Gigabytes günstiger sind, als der Großhandelspreis, können Roamingzuschläge verrechnet werden. Der Anbieter muss seine Kund/innen vorab informieren, wie viel sie von ihrem inkludierten Datenvolumen im Ausland aufschlagsfrei nützen dürfen. Wenn das Volumen ausgeschöpft ist, erhält man dies auch mittels SMS mitgeteilt.

Die Mobilfunkanbieter sind nicht verpflichtet, ihren Kund/innen Roamingdienste anzubieten. Vor allem Diskontanbieter mit sehr niedrigen Inlandspreisen könnten davon Abstand nehmen. Kund/innen können dann auch nicht wahlweise zu ihrem Tarif ein Roaming-Paket dazu nehmen.

Die Pflichten der Mobilfunkanbieter zur Tarifinformation bei Grenzübertritt gelten übrigens für Roamingdienste innerhalb und außerhalb der EU weiterhin. Ebenso aufrecht ist die Anbieterpflicht, bei Erreichen einer Höchstgrenze von 60,00 € die Datennutzung ihrer Kunden für den restlichen Verrechnungszeitraum zu unterbinden. Diese automatische Sperre gilt weiterhin innerhalb und außerhalb der EU.

Ausführliche Informationen – wie z.B. die Großhandelspreise zum Datenvolumen - finden Sie in einer Zusammenfassung der Arbeiterkammer zu diesen Thema: [Tipps zum Telefonieren und Surfen im Ausland](#) (gg)



In die schönste Zeit des Jahres ohne Ärger starten

Die Urlaubszeit beginnt. Damit Sie diese kostbare Erholungszeit auch genießen können, haben wir hier einige Tipps und Informationen zusammengestellt, was Sie vor einer Reise beachten sollten:

Wie bereite ich eine Reise optimal vor?

Egal ob die Buchung über das Reisebüro oder das Internet erfolgt ist, sie ist immer ein Vertrag zwischen Konsument/in und Reiseveranstalter. Das Reisebüro muss Sie allerdings über folgende Punkte informieren:

- Pass- und Visumformalitäten sowie gesundheitspolizeiliche Vorschriften
- Fristen für die Erlangung notwendiger Dokumente
- Abschluss einer Reiseversicherung
- Geltende Reisebedingungen

Erfolgt dies nicht und Ihnen entsteht ein Schaden daraus, können Sie Schadenersatz verlangen.

Direkt nach der Buchung bezahlen Sie im Normalfall eine Anzahlung, die höchstens 20 Prozent des Gesamtpreises betragen darf. Der Restbetrag erfolgt bei Übernahme bzw. Zusendung der Reiseunterlagen und darf nicht früher als 20 Tage vor Reisebeginn verlangt werden.

Nach dem Vertragsabschluss muss Ihnen das Reisebüro eine Reisebestätigung mit folgenden Informationen zusenden:

- Name und Adresse des Reiseveranstalters
- Reisepreis

- Bestimmungsort und Tag
- geplante Zeit
- Ort der Abreise und Rückkehr
- Besuche und Ausflüge
- sonstige im Reisepreis inbegriffene Leistungen
- Hinweise auf allfällige Preisänderungen

Je genauer die Leistungen beschrieben sind, desto besser sind die Chancen bei einer allfälligen Reklamation. Sonderwünsche lassen Sie am besten in der Reisebestätigung vermerken.

Wenn Sie über das Internet buchen,

- lassen Sie sich Zeit beim Buchen
- kontrollieren Sie Ihre Eingaben genau und dokumentieren Sie jede Buchungsseite durch Screenshots
- vergewissern Sie sich vor Bekanntgabe Ihrer Kreditkartennummer, dass der Veranstalter eine Insolvenzabsicherung hat. Ein Verzeichnis der Veranstalter mit Absicherung finden Sie unter "Tourismusservice" auf <https://www.bmwfw.gv.at>
- buchen Sie nicht bei einem unbekanntem Internetanbieter
- seien Sie vorsichtig, wenn der Gesamtpreis lange vor dem Reiseantritt bezahlt werden muss

Welche Versicherung brauche ich?

Versicherungsunternehmen, Kreditkartenfirmen und Autofahrerorganisationen bieten verschiedene Leistungspakte an. Durch Überprüfung der Leistungen der einzelnen Anbieter vermeiden Sie Doppelversicherungen.

Die Reisetorno-Versicherung:

Wird eine gebuchte Reise nicht angetreten, fallen Stornogebühren an. Stornoversicherungen übernehmen diese Kosten unter gewissen Voraussetzungen: z.B. Tod, Unfall oder Krankheit. Schließen Sie die Stornoversicherung rechtzeitig ab! In vielen Fällen muss sie schon am Tag der Reisebuchung abgeschlossen werden. Bei sehr frühen Buchungen empfiehlt sich eine Stornoversicherung auf jeden Fall.

Die Reisegepäck-Versicherung:

Die Reisegepäck-Versicherung sichert Ihr gesamtes Reisegepäck ab, auch alles, was Sie am Körper und in der Kleidung mit sich tragen bzw. sämtliche auf der Reise erworbene Dinge für den persönlichen Gebrauch. Aber Achtung: Reisegepäckversicherungen decken nicht jeden Schaden ab. Je nach Vertragsbedingungen gibt es Ausschlüsse, Beschränkungen und Regeln. Lesen Sie daher die Vertragsbedingungen genau durch.

Die Reise-Krankenversicherung:

In Ländern, in denen die E-Card nicht akzeptiert wird bzw. für die es keinen Auslandskrankenschein gibt, zahlen Sie die Kosten einer Behandlung selber. Hier kommt die Reise-Krankenversicherung ins Spiel. Sie übernimmt die Kosten, die durch die gesetzliche Krankenversicherung nicht gedeckt sind. Achtung: das Versicherungsunternehmen muss bei Eintritt des Krankheitsfalls sofort schriftlich verständigt werden.

Einige Reise-Krankenversicherungen inkludieren auch eine Heimtransport-Versicherung. Legen Sie hierbei Augenmerk auf die Höchstbeträge, Versicherungsbedingungen und Haftungsausschlüsse.

Kreditkartenfirmen-Versicherungen:

In den meisten Fällen genießen Kreditkarteninhaber einen Versicherungsschutz über die Kreditkarte. Allerdings nur unter gewissen Voraussetzungen. Informieren Sie sich daher über die Versicherungsbedingungen vor Antritt der Reise.

Mögliche Probleme vor Beginn der Reise

Preiserhöhungen:

Diese sind nur dann möglich, wenn eine sogenannte "Preisklausel" vereinbart wurde und der Reiseveranstalter keinen Einfluss auf die Erhöhung hat, z.B. Erhöhung bei Flughafengebühren oder Wechselkursen. Eine Preiserhöhung ist außerdem dann nicht zulässig, wenn Sie

- innerhalb von 2 Monaten nach Vertragsabschluss reisen - es sei denn, Sie haben eine Sondervereinbarung getroffen
- ab dem 20. Tag vor dem Reiseantritt

Stornogebühren:

Wenn eine Reise nicht angetreten werden kann, fallen Stornogebühren an. Je früher Sie stornieren, desto geringer ist die Gebühr. Durch die Nennung einer Ersatzperson kann man der Stornogebühr vielleicht entgehen. Diese muss aber innerhalb einer angemessenen Frist vor der Abreise genannt werden und alle Bedingungen für die Teilnahme erfüllen.

Mehr Informationen zum Thema Reisen, was während einer Reise passieren kann und nach einer Reise wichtig ist, finden Sie auf den Seiten der [Arbeiterkammer](#) und in der von der Arbeiterkammer herausgegebenen Broschüre "[Gute Reise 2017](#)"

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub! (gg)

GUTE REISE!

TIPPS FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT DES JAHRES

AK WIEN

GERECHTIGKEIT MUSS SEIN

>BESSER INFORMIERT
Die Ratgeberreihe der AK Wien

Quelle: Gute Reise! Tipps für die schönste Zeit des Jahres. Wien, Arbeiterkammer Wien, 2017

Plastikgeld im Urlaub: bequem, aber nicht ohne Tücken!

Wer im Urlaub eine Plastikkarte zückt, muss mitunter mit Spesen rechnen. Zahlen ist mit Plastikgeld in Euro-Urlaubsländern spesenfrei, Geldabheben nicht immer. In Nicht-Euro-Ländern fallen immer Spesen an. Für bestimmte Länder außerhalb Europas/USA muss man die Bankomatkarte fürs Geldabheben sogar freischalten lassen (GeoControl). Das zeigt ein aktueller AK-Plastikkarten-Test bei American Express, Card Complete, Diners Club und PayLife.

Bankomatkarte im Urlaubsort

Wer mit der Bankomatkarte in einem Euro-Urlaubsort Geld abhebt oder zahlt, hat gewöhnlich keine Spesen. Aber Achtung: AK Konsumentenschützer/innen warnen davor, dass in Deutschland Spesen beim Abheben anfallen können. Und zwar dann, wenn die Automaten von sogenannten Abwicklungsgesellschaften betrieben werden. Achten Sie darauf: die Information über die Spesen steht am Display des Bankomaten. Brechen Sie die Transaktion ab, wenn Sie das nicht wollen. Die Spesen widersprechen einer EU-Verordnung, wonach grenzüberschreitende Zahlungen nicht mehr kosten dürfen als im Inland. AK-Experten/innen raten daher: "Reden Sie mit Ihrer Hausbank, falls Ihnen Spesen verrechnet wurden".

Wer im Nicht-Euro-Raum am Bankomat abhebt, hat Spesen von 0,75 Prozent plus 1,82 bis 1,90 €. Ein Beispiel: Wer 100 Euro in einer Fremdwährung abhebt, muss mit 2,00 bis 2,65 Euro an Spesen rechnen, beim Zahlen mit 1,00 bis 1,90 Euro. Positiv: Es gibt bei einigen Banken Ausnahmen – sie verlangen keine Spesen beim Abheben oder Bezahlen in Nicht-Euro-Ländern, wie etwa in Schweden.

Seit Ende 2014 haben die Banken GeoControl als zusätzliche Sicherheitsfunktion installiert. Sie müssen dafür extra ihre Maestro-Bankomatkarte

freischalten, also GeoControl deaktivieren lassen. Die Banken veröffentlichen auf ihren Homepages Listen, in welchen Ländern die Bankomatkarte uneingeschränkt verwendet werden kann. Ist Ihr Urlaubsort nicht dabei, lassen Sie die Karte dafür von der Bank freischalten.

Kreditkarte in Urlaubsländern

Zahlen mit der Kreditkarte ist in Euro-Urlaubsländern spesenfrei, Geld abheben nicht. Wer mit der Kreditkarte abhebt, auch in Österreich, muss mit 3 bis 3,3 Prozent vom abgehobenen Betrag rechnen, mindestens aber mit 2,50 bis 4,00 Euro.



Wer in Nicht-Euro-Ländern seinen Urlaub verbringt, zahlt beim Einkaufen mit der Kreditkarte Spesen von 1,5 bis 2 Prozent. Beim Abheben kommt zu den 3 bis 3,3 Prozent oder den Mindestspesen noch eine Manipulationsgebühr von bis zu 2 Prozent dazu. Ein Beispiel: Wer 100 Euro in einer Fremdwährung abhebt, muss mit 5,00 bis 5,50 Euro an Spesen rechnen, beim Bezahlen mit 1,50 bis 2,00 Euro.

Kreditkartenunternehmen bieten ein breites Angebot mit und ohne Versicherungsschutz an. Die jährliche Kartengebühr für Bankomatkarten ist oft im Kontopakete enthalten.

Geld umwechseln kann teuer kommen!

Die Spesen beim Geld wechseln in eine Fremdwährung können bis zu 3 Prozent ausmachen. Banken können auch Mindestspesen verlangen – das Wechseln von kleineren Beträgen kann daher teuer kommen. (fh)

Quelle: [AK Wien](#)

Ferienbetreuung WU Wien

Im Sommer 2017 startet die WU erstmalig mit der Ferienbetreuung für Kinder von WU Bediensteten im Alter von 6-10 Jahren. Die Betreuung findet in einem vierwöchigen Zeitraum von 03.07. – 28.08.2017 wochenweise statt. Es handelt sich hierbei um eine ganztägige Betreuung von Montag – Freitag, 08.00 – 17.00 Uhr. Frühere Abholzeiten sind natürlich möglich. Alle vier Wochen wird ein abwechslungsreiches Programm von KIWI in Zusammenarbeit mit der WU angeboten.

Sportwoche

KW 27 – von 03.07.2017 bis 07.07.2017

Natur, Technik & Experimentieren

KW 28 – von 10.07.2017 bis 14.07.2017

Kreativwoche

KW 29 – von 17.07.2017 bis 21.07.2017

Wienwoche

KW 30 – von 24.07.2017 bis 28.07.2017

Bis auf den Selbstbehalt von 90,-- €/Woche übernimmt die WU die Kosten für das Betreuungsangebot.

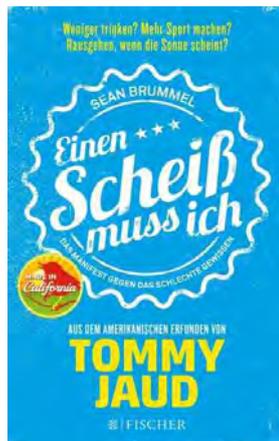
Um den Mitarbeiter/innen die Zahlung zu erleichtern, wurde der Selbstbehalt in 2 gleichen Teilbeträgen (März und Juni) im Rahmen der Gehaltsabrechnung einbehalten. Kostenlose Stornierungen konnten bis spätestens 01.06.2017 erfolgen.

Bei Interesse oder Fragen schicken Sie bitte eine E-Mail an kinderbetreuung@wu.ac.at. (ds)

Buchtipps für den Sommer

Sean Brummel: Einen Scheiß muss ich. Das Manifest gegen das schlechte Gewissen. Aus dem Amerikanischen erfunden von Tommy Jaud

Autor: Tommy Jaud
Jahr: 2015
Verlag: Fischer Taschenbuch Verlag
Sprache: deutsch
ISBN: 9783596032273



auch als E-Book erhältlich

Wir alle wissen: Mangelnde Faulheit kann zu Burnout führen. Dennoch leiden immer mehr Menschen unter maßlosem Müssen. Aber müssen wir wirklich abnehmen, aufräumen und uns ökologisch korrekt verhalten? Vorwärtskommen im Job, zu allem eine Meinung haben und rausgehen, wenn die Sonne scheint? "Nein!", sagt US-Bestseller-Autor Sean Brummel alias Tommy Jaud, "einen Scheiß müssen wir! Die Leute sterben nicht, weil sie zu wenig Licht bekommen. Sie sterben, weil sie zu wenig Spaß haben." Fasziniert von amerikanischen Ratgeber-Büchern und zugleich schwer irritiert vom wachsenden Trend des maßlosen Müssens, hat sich Comedy-Autor Tommy Jaud entschieden, selbst einen solchen Ratgeber zu schreiben. Da Jaud kein Amerikaner ist, hat er einfach einen erfunden:

den: Sean Brummel. Dessen fiktiver Bestseller 'Do Whatever the Fuck You Want' ist jetzt auf Deutsch erschienen: "Einen Scheiß muss ich. Das Manifest gegen das schlechte Gewissen" "Einen Scheiß muss ich" ist kein Plädoyer für wurstigen Egoismus, sondern ein irrwitziger Befreiungsschlag gegen Bevormundung, Leistungswahn und Gemüseterrorismus.

Die Geschichte der Bienen

Autorin: Maja Lunde
Jahr: 2017
Verlag: btb
Sprache: deutsch
ISBN: 9783442756841



auch als E-Book erhältlich

England im Jahr 1852: Der Biologe und Samenhändler William kann seit Wochen das Bett nicht verlassen. Als Forscher sieht er sich gescheitert, sein Mentor Rahm hat sich abgewendet, und das Geschäft liegt brach. Doch dann kommt er auf eine Idee, die alles verändern könnte – die Idee für einen völlig neuartigen Bienenstock. Ohio, USA im Jahr 2007: Der Imker George arbeitet hart für seinen Traum. Der Hof soll größer werden, sein Sohn Tom eines Tages übernehmen. Tom aber träumt vom Journalismus. Bis

eines Tages das Unglaubliche geschieht: Die Bienen verschwinden.

China, im Jahr 2098: Die Arbeiterin Tao bestäubt von Hand Bäume, denn Bienen gibt es längst nicht mehr. Mehr als alles andere wünscht sie sich ein besseres Leben für ihren Sohn Wei-Wen. Als der jedoch einen mysteriösen Unfall hat, steht plötzlich alles auf dem Spiel: das Leben ihres Kindes und die Zukunft der Menschheit.

Wie alles mit allem zusammenhängt: Mitreißend und ergreifend erzählt Maja Lunde in von Verlust und Hoffnung, vom Miteinander der Generationen und dem unsichtbaren Band zwischen der Geschichte der Menschen und der Geschichte der Bienen. Sie stellt einige der drängendsten Fragen unserer Zeit: Wie gehen wir um mit der Natur und ihren Geschöpfen? Welche Zukunft hinterlassen wir unseren Kindern? Wofür sind wir bereit zu kämpfen?

Telex aus Kuba

Autorin: Rachel Kushner

Jahr: 2017

Verlag: Rowohlt Verlag

Sprache: deutsch

ISBN: 9783498034467

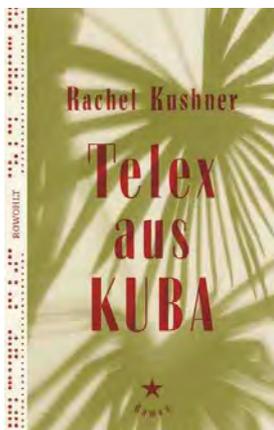
auch als E-Book erhältlich

In 'Telex aus Kuba', einem packenden Roman über die kubanische Revolution, sind sie alle versammelt – die Castros, Che Guevara, der Diktator Batista und US-Präsident Eisenhower.

Aber erzählt wird die Geschichte hauptsächlich von zwei Jugendlichen, Everly Lederer und K.C. Stites, die füreinander bestimmt zu sein scheinen: sie, die Tochter des Chefs einer amerikanischen Nickelmine und er, der Sohn eines leitenden Angestellten der United Fruit Company. Aus den Brüchen zwischen dem, was sie voller Faszination und Erschrecken wahrnehmen, tritt allmählich die Geschichte eines ebenso wagemutigen wie bisweilen absurden Freiheitskrieges zutage.

Verwickelt sind in ihn, mit oft dubiosen Interessen, auch ein französischer Agent mit SS-Vergangenheit, eine kubanische Tänzerin mit erotischem Hang zur Macht, zahlreiche karrierebewusste Saubermänner und ihre dekadenten Gattinnen, Dschungelkämpfer und schmutzige Geschäftemacher.

Rachel Kushner hat einen tropisch glitzernden historischen Moment des 20. Jahrhunderts mit Raffinesse so verdichtet, dass er die Ereignisse wie durch ein Brennglas zeigt. Man liest mit allen Sinnen, sieht, schmeckt, fühlt mit den Figuren und überlässt sich der erzählerischen Kraft.



Der Block

Autor: Jérôme Leroy

Jahr: 2017

Verlag: Edition Nautilus

Sprache: deutsch

ISBN: 9783960540380

auch als E-Book erhältlich

Blutige Aufstände in den französischen Vorstädten, die Zahl der Toten steigt unaufhörlich. Die Partei der äußersten Rechten - der Patriotische Block - steht kurz vor dem Einzug in die Regierung. In dieser Nacht kann das Schicksal Frankreichs kippen, und sie ist für drei Menschen der Höhepunkt einer 25-jährigen Geschichte aus Gewalt, Geheimnissen und Manipulation. Agnès führt als Parteivorsitzende die Verhandlungen. Ihr Ehemann Antoine wartet in seiner luxuriösen Pariser Wohnung auf das Ergebnis, Stanko, der Chef des paramilitärischen Ordnerdienstes der Partei, versteckt sich in einem schäbigen Hotelzimmer. Antoine ist morgen vielleicht Staatssekretär - Stanko jedenfalls soll morgen tot sein. Ein Vierteljahrhundert lang waren die beiden wie Brüder. Ein Vierteljahrhundert lang waren sie bei allen Aktionen dabei, die den Patriotischen Block an die Macht gebracht haben. Ein Vierteljahrhundert lang sind sie vor nichts zurückgeschreckt. Sie haben dieses Leben geliebt, und sie bereuen nichts. Jérôme Leroy legt mit "Der Block" eine atemberaubende Milieustudie vor; eine Innenansicht der Strömungen, die sich in der extremen Rechten verbünden. Ein hochaktueller und literarischer Thriller aus einem Milieu, das unter Hochdruck steht - nicht nur in Frankreich.



Trick 17 - Urlaub & Reise. 222 Lifehacks für die schönsten Tage des Jahres

Autorin: Arneitz, Anita

Jahr: 2017

Verlag: Frech-Verlag

Sprache: deutsch

ISBN: 9783735810885

auch als E-Book erhältlich

Mehr Platz im Koffer, knitterfreie Kleidung bei Ankunft, ein im Handumdrehen gebauter Trolley oder das beste Mittel gegen Reisekrankheit - jetzt macht nicht mehr nur die Zeit am Urlaubsort Spaß, sondern auch das Vorbereiten und Verreisen selbst wird zum Vergnügen! Diese 222



genialen Lifehacks rund um Urlaub und Reise machen dir das Leben als Weltenbummler im Handumdrehen ganz leicht. Ob du auf Outdoor- und Aktivurlaub stehst oder bevorzugt genüsslich am Strand liegst, ob du am liebsten fremde Städte erkundest oder ständig auf Geschäftsreise bist - mit diesen Hacks wird das alles zum Kinderspiel!

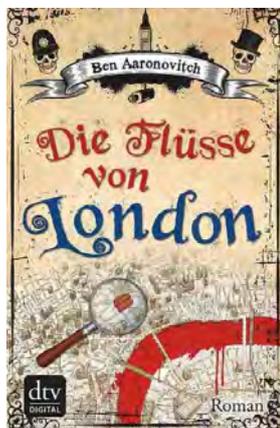
Die Flüsse von London

Autor: Ben Aaronovitch
 Jahr: 2012
 Verlag: dtv
 Sprache: deutsch
 ISBN: 9783423414944

auch als E-Book erhältlich

"Können Sie beweisen, dass Sie tot sind?"
 Peter Grant ist Police Constable in London mit einer ausgeprägten Begabung fürs Magische. Was seinen Vorgesetzten nicht entgeht. Auftritt Thomas Nightingale, Polizeiinspektor und außerdem der letzte Zauberer Englands. Er wird Peter in den Grundlagen der Magie ausbilden. Ein Mord in Covent Garden führt den frischgebackenen Zauberlehrling Peter auf die Spur eines Schauspielers, der vor 200 Jahren an dieser Stelle den Tod fand.

"Mein Name ist Peter Grant. Ich bin seit Neuestem Police Constable und Zauberlehrling, der erste seit fünfzig Jahren. Mein Leben ist dadurch um einiges komplizierter geworden. Jetzt muss ich mich mit einem Nest von Vampiren in Purley herumschlagen, einen Waffenstillstand zwischen Themsegott und Themsegöttin herbeiführen, Leichen in Covent Garden ausgraben. Ziemlich anstrengend, kann ich Ihnen sagen - und der Papierkram!"

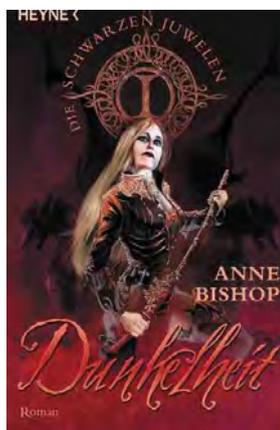


Dunkelheit

Autorin: Anne Bishop
 Jahr: 2011
 Reihe: Die schwarzen Juwelen
 Verlag: Heyne
 Sprache: deutsch
 ISBN: 9783641061944

auch als E-Book erhältlich

Magisch, dunkel und erotisch - die Erfolgssaga aus den USA
 Eines Tages wird sie kommen und ihre Macht wird alles übertreffen, was bisher bekannt war:



die Herrin aller Hexen. Als der Herrscher der Dunkelheit zum ersten Mal der jungen Jaenelle begegnet, weiß er, dass sich die Prophezeiung bald erfüllen wird. Doch noch kann das Mädchen seine magischen Kräfte nicht kontrollieren und schwebt in großer Gefahr - es gibt Mächte, die die Ankunft der Hexe um jeden Preis verhindern wollen.

Der Lehrling des Magiers

Autor: Raymond E. Feist
 Jahr: 2016
 Verlag: Blanvalet
 Reihe: Midkemia Saga 1
 Sprache: deutsch
 ISBN: 978373416095-0

auch als E-Book erhältlich

Krieg und Intrigen, Ehre und Tod, Liebe und Hass.
 Das Königreich Rillanon befindet sich im Krieg. Doch nicht nur der Feind von außen bedroht den Frieden, denn Intrigen und Verrat beherrschen den Königshof, und so wird viel zu spät auf die Invasion reagiert. Der Magierlehrling Pug und sein bester Freund, der junge Krieger Tomas, wissen nichts von den Geschehnissen bei Hofe. Für sie bedeutet dieser Krieg eine Möglichkeit, sich zu beweisen und vielleicht sogar Ruhm zu erlangen - bis sie Teil der Intrigen werden und den wahren Schrecken des Krieges begegnen.



Stille Wasser. Commissario Brunettis sechszwanzigster Fall

AutorIn: Donna Leon
 Jahr: 2017
 Verlag: Diogenes Verlag AG
 Sprache: deutsch
 ISBN: 9783257607871

auch als E-Book erhältlich

Schwächeanfall in der Questura. Brunetti landet im Ospedale Civile. Das Räderwerk des Alltags hat ihn zermürbt. Nachdem man ihn krankgeschrieben hat, will der Commissario in der Villa einer Verwandten von Paola zur Ruhe kommen. Wie wunderbar, einmal nicht Verbrechern hinterherzujagen, sondern in ländlicher Idylle seine Gedanken mit den Wolken ziehen zu lassen. Brunetti soll sich in der Lagune erholen. Doch zwischen Bienen und Blumen kommt er einem größeren Fall als je zuvor auf die Spur.



Mitwirkung des Betriebsrates bei einvernehmlicher Auflösung des Arbeitsverhältnisses

Es gibt viele individuelle Gründe für die Beendigung eines bestehenden Arbeitsverhältnisses: Sie haben eine neue Stelle in Aussicht, der jetzige Job entspricht nicht Ihren Vorstellungen, Sie wollen in eine neue Stadt ziehen ...

Es ist empfehlenswert, vor der Vereinbarung einer einvernehmlichen Auflösung eine Beratung mit dem Betriebsrat zu verlangen. In diesem Fall kann eine einvernehmliche Auflösung erst nach zwei Arbeitstagen gültig vereinbart werden und Sie werden rechtlich beraten. Wir raten Ihnen dringend, diese Beratung wahrzunehmen

Für die Zeitspanne von zwei Arbeitstagen zählt der Tag, an dem die Beratung verlangt wird, nicht mit. Die Frist endet daher um 24 Uhr des dritten Tages. Eine innerhalb der 2-Tagesfrist unterschriebene einvernehmliche Auflösung ist rechtsunwirksam, wenn Sie eine Beratung verlangt haben. Die Ungültigkeit muss vom/von der Arbeitnehmer/in gegenüber der Arbeitgeberin schriftlich innerhalb einer Woche und bei Gericht innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf der 2-Tagesfrist geltend gemacht werden.

Einige Vorteile einer einvernehmlichen Lösung:

- Arbeitgeber/in und Arbeitnehmer/in einigen sich darauf, das Dienstverhältnis zu einem bestimmten Zeitpunkt zu beenden. Es müssen weder bestimmte Fristen noch Termine eingehalten werden.
- Für die Abfertigung ist die Art der Beendigung des Dienstverhältnisses maßgeblich: bei Arbeitgeberkündigung und einvernehmlicher Auflösung besteht ein Anspruch auf Abfertigung. Bei Arbeitnehmerkündigung besteht kein Abfertigungsanspruch.
- Bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen haben Sie bei einvernehmlicher Auflösung Anspruch auf Arbeitslosengeld.

Der Betriebsrat des Allgemeinen Universitätspersonal ist für eine Terminvereinbarung per E-Mail unter betriebsrat@wu.ac.at oder telefonisch immer für Sie erreichbar. (fh)

Sozialfonds der WU Wien

Geschichte zur Gründung des Sozialfonds

Nach dem tragischen Tod einer alleinerziehenden Mitarbeiterin haben die Betriebsräte die Gründung eines Sozialfonds an der WU Wien vorgeschlagen.

Dieser Fonds wurde bald danach von unserer Rektorin, Frau Edeltraud Hanappi-Egger, gegründet.

Die ersten Einnahmen sind bereits durch den Verkauf der Tombolose beim Sommerfest 2016 und 2017 erfolgt.

Wer soll finanzielle Hilfe bekommen?

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WU Wien oder deren Angehörige.

Wofür ist die finanzielle Hilfe gedacht?

Um die finanzielle Belastung durch einen notwendigen besonderen Bedarf nach Unfällen oder schwerer Erkrankung zu verringern bzw. um Hilfe für Hinterbliebene Minderjährige zu leisten.

Wie kann ich spenden?

Bei den verschiedensten Veranstaltungen des Betriebsrats werden Spendenboxen aufgestellt. Hier können Sie Ihre Spende hinterlassen. Der Betriebsrat leitet diese an den Sozialfonds weiter. Oder wenden Sie sich einfach an ein Betriebsmitglied Ihres Vertrauens. (fh)



Bitte spenden Sie für UNSEREN Sozialfonds.

Es kann jeden von uns treffen.

9. WU Gesundheitstag - 6. April 2017

Der Arbeitsmedizinische Dienst veranstaltete heuer bereits zum 9. Mal den Gesundheitstag an der WU. Auch heuer nahmen insgesamt 110 Mitarbeiter/innen daran teil.

Die BVA bot mit Ihrem Ärzteteam wieder den **5-Risiken-Check** an. Mitarbeiter/innen und Ärzt/innen der BVA kamen mit einer Gesundheitsstraße, die aus mehreren Stationen bestand. **Blutdruck, Puls, BMI** sowie einige Blutwerte wie **Blutzucker, Cholesterin, GGT und Harnsäure** wurden bestimmt. Unter den Mitarbeiter/innen beliebt war der Vergleich des sogenannten Metabolischen Alters. Da gab es oft viele Jugendliche unter den Probanden. Dieses Angebot nahmen heuer rund 80 Mitarbeiter/innen in Anspruch.

Sehr gut gebucht waren auch die Stressmessungen mittels Vicardio. Dabei handelt es sich um ein Elektrokardiogramm. Es beinhaltet ein fortlaufendes EKG und ermöglicht innerhalb weniger Minuten eine Funktionsbeschreibung der elektrischen Erregungsleitung des Herzens und des Stresswertes anhand der Herzfrequenzvariabilität. Darüber hinaus misst und visualisiert Vicardio die individuelle Stressbelastung.

Weiters gut besuchte Angebote waren in den Stationen des ASKÖ zu finden. Angeboten wurden Stabilisationsmessungen, Biofeedback, richtige Körperhaltung und der allseits beliebte BackCheck, einer Untersuchung der Maximalkraft der Rückenmuskulatur.

Unsere Physiotherapeutin, Frau Mag. Ursula Haider, konnte in kurzen Individualtrainings neue Impulse für die Rückengesundheit geben. Auch Frau Katharina Tengler-Tscheppe, unsere langjährige Ernährungsberaterin hatte mit Ihren BIA Messungen und Individualberatungen regen Zuspruch.

All diese Individualuntersuchungstermine waren in kürzester Zeit nach Aussendung bereits ausgebucht.

Abgerundet und ergänzt wurden der Gesundheitstag durch die Infostände von KiloCoach, mit denen wir im letzten Jahr eine erfolgreiche Kooperation hatten, sowie von AldaVia – unsere neuen Nachbarn an der SFU. Diese stellten sich und ihr neues Trainingskonzept vor und hatten einen lustigen Balancetest im Angebot.

Wir freuen uns schon auf unseren 10. Gesundheitstag am 12.04.2018 (bw,ar)

17. Wien Energie Business Run 2017

Für WU-Mitarbeiter/innen des Allgemeinen Universitätspersonals, die sich bis zum 19.05.2017 gemeldet hatten, übernahm der Betriebsrat auch heuer die Anmeldegebühr für den Wien Energie Business Run. 9 Teams haben sich dafür angemeldet:

Teams:

ExEd runs
Fortlaufendes Sammelwerk
Heckenklescher
Mobile Racks
STAB Schnecken
Stuz Schnecken 1
Stuz Schnecken 2
WU Executive Academy's Runners
WU Library Running Project

Zuschauer und Fans sind herzlich dazu eingeladen, vor Ort die Läufer/innen anzufeuern.

Datum: 07. September 2017

Zeit: ab 18.30 Uhr - ca. 21.15 Uhr (Siegerehrung)

Ort: Ernst-Happel-Stadion, 1020 Wien



Das Chairmassage-Angebot bekommt ein neues Gesicht

Seit nunmehr vier Jahren gibt es für Angestellte und Lehrkräfte der WU-Wien die Möglichkeit, sich im Haus massieren zu lassen. Aufgrund der speziellen Massageart ohne Öl und in Kleidung, lässt sich das Angebot mühelos in den Arbeitstag integrieren und wird seit Beginn an sehr gut angenommen. Nun kommt es aufgrund beruflicher Weiterentwicklung des bisherigen Protagonisten, Mag.(FH) Herbert Klügl, ab September zu einem interimistischen Masseurwechsel - voraussichtlich für die kommenden vier Semester. Das Angebot selbst bleibt wie bisher gewohnt bestehen. Nähere Informationen zum Angebot Chair-Massage finden Sie auf der Homepage



Fotoquelle: Herbert Klügl

Zusätzlich zum Angebot Chair-Relax bietet er folgende Behandlungen nach vorheriger Absprache an:

- Taping für Gelenksbeschwerden, Stauchungen und muskulären Dysbalancen
- Klassische Massage in Kombination mit Triggerpunkttherapie
- Tiefen-Massage nach Harry Marnitz (Dauer ca.1Std.)
- Heilmassage (nur mit ärztlicher Überweisung)
- Sanfte Wirbelsäulenkorrektur nach Dorn und Breuss
- Abschwellende Massagen nach akuten Verletzungen
- Fußreflexzonenmassage bei Organbeschwerden

<http://www.haltungssache.at>

unter „Chair-Relax“. Auch die Anmeldung erfolgt weiterhin über die Homepage von Herrn Klügl, <http://www.haltungssache.at/firmenangebote/chair-relax-wu/>. Dieser wird noch bis Mitte August zur Verfügung stehen.

Der neue Masseur, Benedikt Wolf, wird ab dem 20. September 2017 seine Tätigkeit aufnehmen. Er hat die Ausbildung zum Heilmasseur absolviert und ist darüber hinaus medizinischer Badermeister.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Benedikt Wolf, entweder telefonisch unter +43 664 141 55 56 oder per E-Mail über das Kontaktformular unter <http://www.haltungssache.at/info-kontakt/kontakt/>

Wir wünschen Ihnen auch in Zukunft Freude und Entspannung mit diesem Angebot.

Ihr Herbert Klügl und Benedikt Wolf

Aktuelle Ausstellungen der Österreichischen Galerien Belvedere



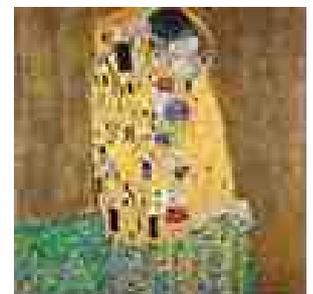
Meisterwerke im Fokus
Alfred Wickenburg

Bis 16. Juli 2017
Oberes Belvedere



Die Sammlung

[Digitales Belvedere](#)



Kuss (Liebespaar)
Gustav Klimt

Dauerausstellung
Oberes Belvedere

Geschenkkorbübergabe Kostümcontest 2017

Der Betriebsrat hat, wie schon in den Jahren davor, am Faschingsdienstag nicht nur die traditionellen Faschingskräpfen verteilt, sondern auch wieder zu einem Kostümcontest aufgerufen. Die Mitarbeiter/innen der WU konnten abstimmen, welches Kostüm der teilnehmenden Kolleg/innen ihnen am besten gefallen hat. An der Abstimmung haben sich 377 Kolleg/innen beteiligt.

Wir freuen uns, Ihnen in dieser Ausgabe unseres Newsletters die Gewinner des Kostümcontest 2017 präsentieren zu dürfen:



Frau Lisa Steiner und Kolleg/innen, Österreichisches und Internationales Steuerrecht

Am 13.03.2017 wurde den Gewinnern des Kostümcontests ein Geschenkkorb - gefüllt mit verschiedensten süßen und salzigen Leckereien - von den Betriebsratsmitgliedern Angelika Klugmaier und Friedrich Hess überreicht.



Wir gratulieren recht herzlich. (gg)



Fotos: Alfred Nagl, Gabriele Gartner

Zeitreise ins Mittelalter

Betriebsausflug 2017: Burg Lockenhaus

Der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal der WU lud auch heuer wieder am Pfingstdienstag, 06. Juni 2017, zum Betriebsausflug ein. Eine Zeitreise ins Mittelalter und ins Burgenland stand bevor: mit Reisegefährten aus der Gegenwart fuhren wir zur Burg Lockenhaus.

122 Kolleg/innen des Allgemeinen Universitätspersonals – die höchste Teilnehmerzahl, die je an einem Betriebsausflug teilnahm - fanden sich am Treffpunkt vor dem Betriebsratsbüro, am Welthandelsplatz zwischen dem D5 und dem AD-Gebäude, ein, um sich pünktlich um 8.00 Uhr mit zwei Bussen auf den Weg nach Lockenhaus zu machen.

Die Wettervorhersage sagte einen warmen, sonnigen Tag voraus. Regenschirm und Co. sollten nicht gebraucht werden und die geplanten Ritterspiele konnten im Freien stattfinden.

Um die Fahrt etwas kurzweiliger zu gestalten, wurden Informationen zur Burg und zum Tagesablauf verteilt. Und natürlich durfte bei diesen Informationen ein kurzer Ausflug in die Sprache der damaligen Zeit nicht fehlen.



Historische Burgführung

Neben der Geschichte der Burg bis in die heutige Zeit erfuhren wir etwas über die Templer, die auch noch am heutigen Tag die Räumlichkeiten der Burg nutzen, und über die Blutgräfin, die in der Burg ihrer blutigen Neigung frönte.

Fledermausführung

Ganz spezielle Tiere fühlen sich auf der Burg Lockenhaus besonders wohl. Jeden Sommer ziehen Wimperfledermäuse in einer einzigartigen Wochenstubenkolonie ihre Jungen auf. Mit bis zu 1000 Kolonimitgliedern zählt sie zu der größten Gruppe im mitteleuropäischen Raum. Bei der Führung durch die Ausstellung konnten diese Tiere auch in ihrer Behausung am Dachboden der Burg beobachtet werden.

Ritterspiele

Die Ritterspiele wurden vom ansässigen Mittelalterverein „Prima Nocte“ durchgeführt und enthielten Stationen wie Bogenschießen, Axtwurf, Speerwurf, Waffenkunde & Rüstung, Nagelspiel, Armbrustschach, Kampfworkshop, Seilziehen, Rammbock und Ritterbalken. Viele der Kolleg/innen haben hier ihr Geschick unter Beweis gestellt. Die alten Rittersleut' hätten ihre Freude an den jungen Knappen gehabt.

Die Sprache im Mittelalter / damit Ihr auch verstanden werdet!

<i>Adlige Nobilisten</i>	<i>Applaus Handgeklapper</i>	<i>Dudelsack Sackpfeife</i>	<i>Essen Mahl, Tafelzug, Speis, Ätzung</i>
<i>Steak / Wurst köstlich fleischslappen / in Warm gepresstes fleisch</i>	<i>Kaffee Mooca, maurischer Bohnenud, Aßud aus türkischen Bohnen</i>	<i>Honigwein / Rotwein / Wein Met / Weinbeerblut / Rebensaft</i>	<i>Bier (in einem Glas) ein Lumpen von Gerstensaft</i>
<i>Handy Hexe im Kasten, magisch sprechender Knochen</i>	<i>SMS einen Djin auf die Reise schicken</i>	<i>Feuerzeug / Zigarette Taschendrachen / heidnisch Rauchopfer</i>	<i>Regenschirm Prasidium gegen die Engelspisse</i>
<i>Hallo, guten Tag Gott zum Gruße Seid gegrüßt</i>	<i>War das Essen nicht gut? Was rülpsst und furzet Ihr nicht, hat es Euch nicht geschmacket?</i>	<i>Da hinten fährt der Rettungsdienst Sehet dort, eine Abgesandtschaft des Ordens vom Roten Kreuze</i>	<i>Haben Sie einen Stift und ein Stück Papier? führt Ihr Federkiel und Pergament mit Euch?</i>
<i>Herzlich Willkommen Seid willkommen an der Stätten</i>	<i>Was darf es sein? Habet Ihr Eure Wahl schon getroffen?</i>	<i>Darf ich mich setzen? Dürfte ich meine Afterballen hier platzieren?</i>	<i>Auf Wiedersehen Gehabt Euch wohl fahret dann wohl!</i>

In der Burg Lockenhaus angekommen, wurden wir mit kleinen Köstlichkeiten und Getränken begrüßt. Nach dieser Stärkung folgten die einzelnen Programmpunkte, die bereits bei der Anmeldung ausgewählt werden mussten. Zur Auswahl standen eine historische Burgführung, eine Fledermausführung und/oder die Teilnahme bei den Ritterspielen. Einige Kolleg/innen nutzten auch einfach die Zeit, um die Gegend zu erkunden und sich mit Gleichgesinnten angeregt zu unterhalten.

Zum Mittagessen versammelten wir uns dann wieder alle im Rittersaal. Die Tischsitten des Mittelalters verlangten es, nicht mit dem Werkzeug des Teufels – Löffel, Gabel und Messer – sondern mit den Fingern zu essen. Damit von den edlen Speisen aber nicht zu viel auf der Kleidung landete, bekamen die Teilnehmer/innen vorab eine Schürze umgehängt. Und dann konnte das Mahl beginnen. Eisengestelle mit Brettern voller Köstlichkeiten wurden auf den

Tischen platziert, und jeder/jede konnte sich nehmen, worauf er/sie gerade Lust hatte: diverse Aufstriche, Kotelettes, Brathendl, Schnitzel oder Gemüsestrudel, Salat und Knoblauchrahm und zum Nachttisch verschiedenste hausgemachte Kuchen.

Aber auch die schönste Zeitreise endet einmal. Und so machten wir uns nach dem Ritteressen gegen 16.30 Uhr wieder auf den Heimweg Richtung WU.

Die Heimreise selber verlief diesmal aber leider nicht so rund. Einer der beiden Busse blieb auf der Hälfte der Strecke liegen - der Keilriemen war gerissen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kolleg/innen bedanken, die sich, im anderen Bus sitzend, bereit erklärt hatten, unsere Reise bereits in Wien Favoriten zu beenden und die Heimreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzutreten, damit unser Bus die hängengebliebenen Kolleg/innen abholen und sicher bis zur WU bringen konnte.

Und ein weiteres Dankeschön auch an alle Kolleg/innen, die uns ihre Fotos vom Betriebsaus-

flug zur Verfügung gestellt haben. Eine Auswahl der über 700 zur Verfügung gestellten Bilder finden Sie im [Fotoarchiv](#) auf unserer Homepage. Die "besten" Fotos vom Betriebsausflug können im Betriebsratsbüro von Montag bis Donnerstag von 09.00-12.00 Uhr mit einem Datenträger (z.B. 16 GB USB-Stick) abgeholt werden.

Gehabt Euch wohl bis zum nächsten Betriebsausflug 2018! (gg, hr)







Fotos: Manfred Czepa, Friedrich Hess, Gabriele Gartner, Hakan Siretöglu

Das war das WU Sommerfest 2017



Sommerfest
22. Juni 2017, Campus WU

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

Gemeinsam feiern wir den Sommerbeginn mit einem rauschenden Fest. Lassen Sie sich auf dem Street Food Market kulinarisch verwöhnen, genießen Sie das Musikprogramm und entspannen Sie sich in den Lounges der Sponsor/inn/en.

PROGRAMM

- 15:00 Kinderprogramm
Street Food Market
- 16:00 Verleihung der WU Awards
- 18:00 Offizielle Eröffnung
- 18:15 Live on Red Bull Brandwagen: The Owls
- 18:40 Red Bull BMX Show mit Senad Grosic
- 19:15 Live on Red Bull Brandwagen: The Oceans
- 20:00 Red Bull BMX Show mit Senad Grosic
- 20:40 Ziehung der Tombola-Hauptpreise

- 20:45 Live on Red Bull Brandwagen: Tagtraeumer
- 22:00 Ö3 DJ
- 23:00 Offizielle Aftershow in der Pratersauna

Weitere Programmdetails: wu.at/sommerfest2017
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wir danken den Sponsor/inn/en des WU-Sommerfests:

-    

Eintritt frei.

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
wu.events@wu.ac.at | wu.ac.at

Anreise:
U-Bahn: U2 Station Messe-Prater oder Krieau
Bus: 82A Station Südportalstraße

Unter dem Motto „Das Ende des Studienjahres gehört gefeiert“ fand am 22. Juni 2017 das 2. Sommerfest der WU statt. Eingeladen waren neben Studierenden, Absolvent/innen, Partner/innen aus Wirtschaft und Politik und der Nachbarschaft auch die Mitarbeiter/innen der WU und ihre Angehörigen. Es versprach ein heißer Tag zu werden – die Wettervorhersage hatte Temperaturen bis 36 Grad vorhergesagt. Vielleicht war das auch ein Grund dafür, dass man den Eindruck hatte, dass dieses Jahr nicht so viele Besucher/innen am Sommerfest teilnahmen.



Für die Kleinsten begann das Sommerfest bereits ab 15.00 Uhr mit dem Kinderprogramm.

Um 18.00 Uhr wurde von unserer Rektorin, Fr. Edeltraud Hanappi-Egger, auch für die Erwachsenen das Sommerfest offiziell eröffnet.

Vom Kinderprogramm, das mit einem Kasperltheater mit dem Original-Kasperl aus dem ORF Kinderfernsehen begann, über die Verleihung des WU-Awards, vom Foodcourt bis zum Musikprogramm war beim WU Sommerfest für alle etwas dabei.

Das musikalische Programm begann mit „The Owls“. Die Gruppe, welche nur aus WU-Studierenden besteht, gab launige Coverversionen berühmter Songklassiker und neue Interpretationen zum Besten. Ehe Tagtraeumer – der Hauptact des Abends - die Bühne rockten, konnten die Besucher/innen des Sommerfests noch „The Oceans“ auf der Bühne erleben.

Zwischen den musikalischen Einlagen hatten die Red Bull-Athlet „Senad Grosic“ Gelegenheit, ihr Können auf BMX-Rädern zu demonstrieren.

Im Rahmen des WU-Sommerfests wurde auch ein offener Bücherschrank an der WU etabliert. Dieser soll allen WU-Angehörigen und Besucher/innen Lesestoff frei zugänglich machen. WU-Mitarbeiter/innen wurden dazu eingeladen, nicht mehr benötigte Bücher im Vorfeld abzugeben. Der Bücherschrank sollte damit bestückt werden.



WU-Mitarbeiter/-innen erhielten im Vorfeld jeweils einen Gutschein für Getränke und Speisen aus dem Foodcourt. Neben Veggie-Wrap und Chicken-Cheese-Sandwiches oder Pizza gab es auch noch Waffeln oder Cookie-Eisbecher von Ben & Jerry's, unter denen die Mitarbeiter/-innen auswählen konnten.

Auch die Mitglieder des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal beteiligten sich dieses Mal am Sommerfest. Zusammen mit kostümierten Akteuren des "Star Wars Fanclub" (<http://starwarsfanclub.at/>) unterstützten sie die Losverkäufer, die am Campus unterwegs waren und Lose für die am Abend stattfindenden Tombola verkauften.

Neben zahlreichen Sofortgewinnen wurden unter den anwesenden Losbesitzer/-innen eine „Jahresnetzkarte <26“ (für Reisende unter 26 Jahre) der Westbahn, ein Wellnesswochenende und eine Nintendo Switch verlost. Der gesamte Erlös dieser Aktion kam – wie auch im Jahr davor – dem Sozialfond der WU zugute.

Der Star Wars Fanclub.at wurde 2015 gegründet und ist ein von Lucasfilm autorisierter Charity Verein. Die Mitglieder sammeln bei den Veranstaltungen (z.B. Made in Japan, ComicCon Austria, Aninite, Kinopremieren ...) Spenden für karitative



Zwecke. Der Star Wars Fanclub.at bietet eine stets wachsende Ausstellung von filmakkuraten

Kostümen und Requisiten und gibt Tipps, wenn man selbst mit einem Kostüm ins Star Wars Universum eintauchen möchte.



Wir waren aber nicht nur am Campus unterwegs, wir hatten auch einen Stand im LC. Dort konnte man sich mit den verschiedensten Star Wars Charakteren wie Prinzessin Leia, Darth Talon und Co. fotografieren lassen. Und der eine oder andere warf auch eine kleine Spende in die dafür aufgestellten Spendenboxen ein.

Durch den engagierten Einsatz des Star Wars Fanclub.at konnte somit neben dem Losverkauf auch noch Geld für den Sozialfonds gesammelt werden.



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass der WU Sozialfonds ein wenig mehr Mittel zur Verfügung hat und dadurch Mitarbeiter/-innen in Not geholfen werden kann. Ganz besonders auch bei unserer Sekretärin,

Fr. Gabriele Bauer. Mit Star Wars Kostüm und Lichtschwert ausgestattet war auch sie die ganze Zeit mit den Losverkäufern am Campus unterwegs.

Zum Schluss noch ein Tipp: einen bildreichen Rückblick auf das WU-Sommerfest finden Sie auch auf den Seiten des [WU-Blogs](#). (gg, un)

Fotos: <http://blog.wu.ac.at>, Gabriele Gartner

Neue und aktualisierte Vergünstigungen

Autohandel und Mietwagen



WU-Mitarbeiter/innen sparen sich bei **DriveNow** die Registrierungsgebühr und bekommen 15 Freiminuten bei der Kartenabholung vor Ort.



Zipcar erlässt die Jahresmitgliedschaft von 19,-- € im ersten Jahr. Ab dem 2. Jahr reduziert sich die Jahresmitgliedschaft auf 39,-- € (statt regulär um 60,-- €). Ausserdem gibt es bei der Erstanmeldung noch ein Fahrguthaben von 20,-- € dazu.

Banken, Kreditkarten



WU-Mitarbeiter/innen wird die Diners Club Classic, Gold oder Golf Card im 1. Jahr ohne Kartengebühr angeboten, die Jahresgebühr für die Folgejahre wird um 50 % reduziert. Die Teilnahme an der Bonus Selection ist gratis. Das Angebot gilt auch für bereits vorhandene Verträge. Die genaue Vorgangsweise können Sie auf der Betriebsratshomepage nachlesen.

Baustoffe

WU-Mitarbeiter/innen erhalten in der **Bauwelt Baustoffwagner** gegen Vorlage des Mitarbeiter/innenausweises bis zu 45 % Rabatt auf das Warenangebot – mit Ausnahme von Restposten und Aktionsware.

Bekleidung, Schuhe, Taschen

Fa. Wolfinger GmbH gewährt mit Ausnahme auf bereits vergünstigte Preise 20 % Rabatt auf das gesamte Programm von Samsonite. Einfach eine Mail* mit den Angaben des gewünschten Produkts (Namen, Farbe, Größe und Menge) und dem Hinweis, dass es sich um ein Betriebsratsangebot der WU handelt, schicken.



WU Mitarbeiter/innen erhalten bei den **Schmuckhexen** Rabatt in der Höhe von 15 % des Warenwertes, wenn sie im Zuge der Bestellung das Kennwort* bekannt geben.

Blumen und Garten



OrchIdea gewährt Rabatte auf Orichdeen-Töpfe, Substrate, Dünger und Pflanzenschutzmittel. Bei Erstbestellung und Anlegung eines Kundenkontos geben Sie einen Code* ein, die Preise werden bei Rechnungslegung dann entsprechend korrigiert und die Preise für künftige Bestellungen in Ihrem Kundenkonto hinterlegt. Zahlungsbedingungen: Vorkasse (bei Erstbestellung), später ist eine Bezahlung via PayPal oder Vorkasse möglich.

Essen und Trinken



Restaurant Thalassas-WU-Mitarbeiter/innenangebot: alle Mittagsmenüs um 6,50 € (Zustellung ab 10 Personen gratis). **VOR der Bestellung WU-Zugehörigkeit unbedingt erwähnen!**



Für Naschkatzen gewährt der **Xocolat Schokoladenkontor** gegen Vorlage des Mitarbeiter/innenausweises in ganz Österreich (mit Ausnahme: Bregenz) 5 % Direktabzug.

Fitness

Bei Vorlage des Mitarbeiter/innenausweises gibt es bei **Thera Well** 10 % Rabatt auf alle Behandlungen, ausgenommen Aktionen.



Mitarbeiter/innen der WU bekommen gegen Vorlage des gültigen Mitarbeiter/innenausweises bei **KaiGym** ermäßigte Konditionen auf Mitgliedschaft, Seminar und Workshops.

Großmärkte

WU-Mitarbeiter/innen erhalten in den **Raiffeisen Lagerhäusern in Wien und Niederösterreich** an der Kassa bei Vorlage des **Mitarbeiter/innenausweises** und **Bekanntgabe der Kundennummer*** zwischen 3 % und 10 % Rabatt. Preisreduzierte Waren sind von dieser Regelung ausgenommen. **Achtung: Rabattvereinbarung muss vor dem Kassiervorgang an der Kassa angesprochen werden, eine nachträgliche Gewährung von Rabatten ist nicht möglich!**

Möbel und Wohnen



Für alle WU-Mitarbeiter/innen gibt es bei **Ants-Trans** 15 % Rabatt für Umzüge im In- und Ausland, inklusive kostenloser Zustellung und Abholung von Verpackungsmaterial.

Optiker



Nach Vorlage des Mitarbeiter/innenausweises gewährt **Pearl** 10 % Rabatt auf alle Brillen, Sonnenbrillen (mit oder ohne Sehkraft), Kontaktlinsen und Kontaktlinsenpflegemittel (nach Abzug von Zuzahlungen der Krankenkassen). Dieses Angebot gilt auch zusätzlich zu allen Aktionen und Sonderangeboten.

Urlaub und Reisen

Bei Individualbuchung im **Hotel & Spa Sonne****** und **Baby+ Kinderhotel Sonnelino****** mit dem WU-Kennwort* gibt es 10 % Nachlass auf den Zimmerpreis.

Von 01.03.2017 bis 23.12.2017 erhalten WU-Mitarbeiter/innen bei einer Buchung in den **LOISIUM Wine & Spa Resorts** 10 % Ermäßigung auf die tagesaktuelle Zimmerrate inkl. Frühstück. Beim Check-In ist der Mitarbeiter/innenausweis vorzulegen.

Diverse Gutscheine für Hotelaufenthalte bietet **Nights and More**.

Im **Rogner Bad Blumau** gibt es minus 10 % auf SPA-Anwendungen und Hotelaufenthalte ab 2 Nächten mit Halbpension und allen Inklusivleistungen. Inkl. Mehrwertsteuer, exkl. Taxen. Von der Rabattierung ausgenommen sind spezielle Angebotspakete. Spezialpreis gilt nur bei Direktbuchungen, ausgenommen Feier-, Ferien- und Feiertage sowie Weihnachten und Silvester 2017. Gültig gegen **Vorlage des Mitarbeiter/innenausweises** und **Bekanntgabe der Kennworts*** bei der Buchung.

Von 5 % bei zwei Nächten bis zu 20 % bei 6 Nächten auf den aktuellen Zimmerpreis und einen 25,- € Bonus-Geschenkgutschein* erhalten WU-Mitarbeiter/innen im **Thermenhotel PuchasPlus**.



Urlaub in Kroatien: In der **Villa Učka** bei Opatija erhalten WU-Angehörige 12 % Rabatt auf die angeführten Apartmentpreise.



Bei Ihren nächsten Besuch in "**Die Garten Tulln**" sparen Sie sich als WU-Mitarbeiter/in 1,50 €. Die Wertgutscheine* dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Versicherungen

Generali hat die Aktion "Willkommensbonus bei Neueintritt" bis 31.12.2017 verlängert. Das "Sonderklasse nach Unfall" gratis bis Jahresende - Angebot der **Merkur**-Versicherung wurde bis 31.08.2017 verlängert und erweitert: Jeder/jede (Mann, Frau, Kinder) die einen „Sonderklasse nach Unfall – Tarif“ neu abschließen, erhalten diesen gratis bis zum Jahresende bzw. Einkaufsgutscheine im Wert von 50,- €. direkt von Hr. Köberl. Anfragen dazu bitte direkt an Hr. Köberl richten.

Und auch die **Wr. Städtische Versicherung** hat ihr Versicherungsangebot erneuert.

Zeitungen und Zeitschriften



Mitarbeiter/innen der WU Wien erhalten ein ABO der "**Die Presse**" zum Studierendenpreis. Bei der ABO-Bestellung bekanntgeben, dass Sie WU Mitarbeiter/in sind.

*Gutscheine, E-Mail-Adressen, Kennworte und Kundennummern sowie weitere Informationen zu den einzelnen Angeboten finden Sie auf unserer [Homepage](#) in der entsprechenden Rubrik des Angebotes.

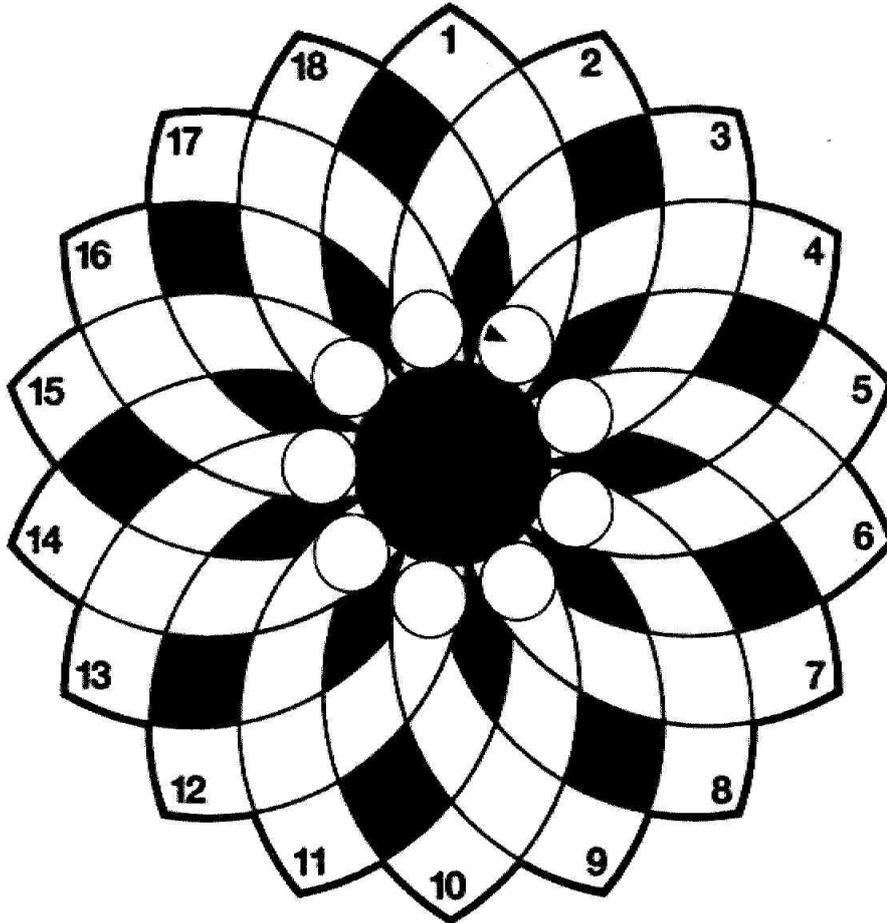


Abonnieren Sie unsere Betriebsratsnews mittels RSS-Feed, um immer auf dem Laufendem zu bleiben!

<https://www.wu.ac.at/betriebsrat>



Gehirn Work-out



an - aus - ber - cen - chel
 - cker - drü - dung - e - e
 - ein - find - frau - hor -
 in - la - la - lau - lein - ling
 - mo - ne - nist - no - rim
 - sche - si - si - te - te -
 ten - ter - ti - ti - to -
 warm - zen

Aus den aufgeführten Silben sind 14 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden. Die ersten und vierten Buchstaben ergeben, beide von oben nach unten gelesen, ein Sprichwort.

1 Speisemuschel

2 mäßig temperiert

3 Ostgotenkönig

4 Laubbaum

5 Gesteinsblock

6 Aufforderung zum Besuch

7 Zwischenzeit

8 kurze Aufzeichnungen

9 Türklinke

10 Halbmond

11 ehemalige ital. Münze

12 Blasmusiker

13 Sende-, Empfangsanlage

14 Anrede an eine weibliche Person

Die Wörter nachstehender Bedeutungen sind von außen nach innen in die Rose einzutragen. Im Innenkreis lesen Sie in Pfeilrichtung die Schlusslösung.

1 reicher Mann, 2 männliches Haustier, 3 Gesellschaftstanz, 4 Sohn Isaaks, 5 Teil Innerasiens, 6 Glücksspiel, 7 sehr starker Kaffee, 8 Schweifstern, 9 Gottes Gunst, 10 Wallfahrtsort des Islams, 11 Diener in Livree, 12 Begriff der Buchführung, 13 Frei-, Feldlager, 14 ägyptische Halbinsel, 15 Gewichtseinheit, 16 leichter russischer Reiter, 17 Fleiß, Beflissenheit, 18 lange, schmale Vertiefung

Die Rose: 1. Nabob, 2. Kater, 3. Tango, 4. Jakob, 5. Tibet, 6. Bingo, 7. Mokka, 8. Kornet, 9. Segen, 10. Mekka, 11. Lakai, 12. Haben, 13. Biwak, 14. Sinai, 15. Torne, 16. Kosak, 17. Eifer, 18. Rinne – Botaniker

Silberstiesel: 1. Auster, 2. laulicht neu.
 kein – Alte Feindschaft wird
 Hornist, 13. Antenne, 14. Frau-
 10. Sichel, 11. Centesimo, 12.
 term, 8. Notzen, 9. Drucker,
 5. Findling, 6. Einladung, 7. In-
 warm, 3. Tolla, 4. Eberesche,
 3. Tango, 4. Jakob, 5. Tibet, 6.

Merkur Gesundheitsvorsicherung
Ihre private Krankenversicherung

Jetzt: "Sonderklasse nach Unfall" bis Jahresende gratis!
oder € 50.- Einkaufsgutschein/Person für jeden höheren Tarif! *



Jetzt
informieren!

Sonderkonditionen
für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der WU Wirtschaftsuniversität
Wien

*Aktion gültig bei Vertragsabschluss bis 31.08.2017

e
MERKUR
DIE VORSICHERUNG.